



SÜDAMERIKA: ARGENTINIEN

RADWELTWEISE - TEILETAPPE PAZIFIK – ATLANTIK (PUERTO VARRAS – BUENOS AIRES)

Zwei Monate durch Chile und Argentinien, über die Anden und dann immer der Bergkette entlang von Süden nach Norden. Nachdem wir mit den Panamericana-Radlern Silvester gefeiert haben, geht es nach Bariloche in Argentinien. Nach der beschwerlichen Andenüberquerung lassen wir es etwas ruhiger angehen und radeln über die "Ruta de los 7 Lagos" (Route der 7 Seen) in Richtung Norden. Viele Seen und einige Nationalparks bestimmen die Szenerie der ersten Radtage, ehe die Landschaft karger wird. Wir entdecken das touristisch weitgehend unerschlossene Argentinien und können einen hervorragenden Einblick in den argentinischen Alltag bekommen. Ziel unserer Tour durch Argentinien ist Salta. Von hier geht es mit dem Überlandbus nach Buenos Aires. Zum Abschluss ein Tango?



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Pto Varas

Ankunft in Puerto Varas. Transfer zum Hotel und Treffen mit der Gruppe. Übernachtung: Hotel**

2. Reisetag: Pto Varas

Heute können wir uns in Puerto Varas ausruhen oder optional einen kleinen Ausflug nach Llanquihue und Frutillar machen. Übernachtung: Hotel**

3. Reisetag: Pto Varas-Petrohue

Eine ganz besondere Route erwartet uns heute, der Cruce Andino. Wir fahren von Puerto Varas nach Petrohue mit dem Bus, setzen von dort um 9:30 morgens mit der Fähre über den Todos los Santos See in ca. 1:40 Stunden über nach Peulla, wo wir die Nacht verbringen. Übernachtung: Hotel**

4. Reisetag: Petrohue - Bariloche

Früh morgens fahren wir mit den Fahrrädern auf einer schwierigen Strecke von 29 km, die extreme Anstiege und Schotter/ Sandpisten beinhaltet. Am Ende kommen wir vor 16 Uhr in Puerto Frías an, wo wir die Grenzformalitäten erledigen und die Fähre über den Frías See nach Puerto Alegre nehmen. Die Überfahrt dauert ca. 20 Minuten. Von Puerto Alegre können wir 3 km weiter nach Puerto Blest fahren, wo wir die Fähre über den Nahuelhuapi See nach Puerto Pañuelo nehmen. Von dort fahren wir die letzten 25 km nach Bariloche auf einer befestigten Straße mit viel Verkehr. Wir kommen ca. 20 Uhr in Bariloche an. Übernachtung: Hotel*** Strecke: ca. 57 km

5. Reisetag: Bariloche

Diesen Tag haben wir zur freien Verfügung in Bariloche und lernen das argentinische Team kennen. Übernachtung: Hotel***

6. Reisetag: Bariloche

Heute ist eine Rundfahrt mit dem Fahrrad eingeplant: Circuito Chico. Einige der berühmten Aussichtspunkte von Bariloche und Umgebung werden besucht. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 50 km

7. Reisetag: Bariloche - Villa la Angostura

An diesem Tag werden wir von Bariloche (Provinz Río Negro) bis nach Villa la Angostura (Provinz Neuquén) radeln und die malerische Aussicht auf den Nahuel Huapi See und die Anden genießen. Nur ein paar Kilometer fern von der Stadtmitte befindet sich der Nationalpark Los Arrayanes. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 83 km

8. Reisetag: Villa la Angostura - San Martín de los Andes

Es geht heute weiter bis San Martín de los Andes, weiter entlang der mystischen "Ruta de los 7 Lagos" (Route der 7 Seen). Zwischen dem Ost-Ufer des Sees Lácar und dem fruchtbaren Tal von Vega Maipú liegt San Martín de los Andes mit einem alpinen Flair, Holzhäusern und breiten, gepflasterten Straßen. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 108 km

9. Reisetag: San Martín de los Andes - Junín de los Andes

Nach einer angenehmen Nacht geht es weiter nach Junín de los Andes, Hauptstadt des argentinischen Departamento Huiliches im Südwesten der Provinz Neuquén und am Rand des Nationalparks Lanin gelegen. Übernachtung: Hotel*** / Internat Strecke: ca. 42 km

10. Reisetag: Junin de los Andes

Hier können wir einen Tag ausruhen und das Leben in einem "Internat" etwas näher kennenlernen. Übernachtung: Hotel*** / Internat

11. Reisetag: Junin de los Andes - Alumine

Weiter geht's entlang der Ruta Nacional 40 und größtenteils den Mäandern des Flusses Aluminé folgend nach Norden! Das Wort Aluminé entstammt der Sprache Mapudungun und bedeutet ‚Spiegel‘. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 109 km

12. Reisetag: Alumine - Villa Pehuenia

An diesem Tag geht es weiter bis nach Villa Pehuenia gelegen am Fuß des Vulkans Batea Mahuida (1.900m). ‚Villa der Araukarien‘ ist die Übersetzung des Namens der am Nordufer des Aluminé Sees gelegenen Urlaubsstadt. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 61 km

13. Reisetag: Villa Pehuenia

Heute können wir wieder einen Tag entspannen und die Ortschaft auf eigene Faust erkunden. Übernachtung: Hotel ***

14. Reisetag: Villa Pehuenia - Las Lajas

Nun geht es weiter nach Norden teils durch Nord-Patagonische Araukarien Landschaft bis zur noch kleineren Ortschaft Las Lajas. Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 106 km

15. Reisetag: Las Lajas - Loncoque

Die Steppenlandschaft des heutigen Tages ist für die meisten Argentinier unbekannt, aber sie hat einen ganz eigenen Reiz. Die Weite des Landes macht sich heute und morgen besonders spürbar. Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 71 km

16. Reisetag: Loncoque - Chos Malal

Entlang die Route 40 werden wir weiter bis nach Chos Malal fahren. ‚Gelber Korral‘ bedeutet Chos Malal in der Indianersprache. Die schön gelegene Stadt an den Flüssen Neuquén und Curi Leuvú und mit Blick auf die Cordillera del Viento war von 1887 bis 1904 die Hauptstadt der Provinz Neuquén. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 153 km

17. Reisetag: Chos Malal

Am heutigen Ruhetag können wir Chos Malal auf eigene Faust erkunden. Übernachtung: Hotel ***

18. Reisetag: Chos Malal - Buta Ranquil

Heute geht es weiter bis nach Buta Ranquil (Große Gräser). Mit fast 2500 Einwohnern wird es eine der kleinen Ortschaften sein, die im argentinischen Teil der Radtour besucht wird. Übernachtung: Hotel * Strecke: ca. 88 km

19. Reisetag: Buta Ranquil - Barrancas

Nach dieser Etappe empfängt uns Barrancas, die letzte Kleinstadt in der Provinz Neuquén!

Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 35 km

20. Reisetag: Barrancas - Bardas Blancas

Willkommen in der Provinz Mendoza! Landschaftlich ist diese Region ganz anderes als während der letzten Etappen. Das geographische Gebiet wird Cuyo genannt, eine steppenhafte, trockene Region im Westen Argentiniens, in der die höchsten Gipfel der Anden liegen. Es wird hauptsächlich Wein produziert, aber die ersten Eindrücke gleichen eher einer Mondlandschaft, wo die ersten Vulkane im trockenen Nordosten herausragen. Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 146 km

21. Reisetag: Bardas Blancas - Malargüe

Heute geht es weiter bis Malargüe, eine touristisch gut erschlossene Stadt. Die Vulkane im Naturschutzgebiet La Payunia werden uns fast die gesamte Strecke begleiten. Malargüe ist der erste (südliche) Standort des Pierre-Auger-Observatoriums zur Erforschung hochenergetischer kosmischer Strahlung. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 67 km

22. Reisetag: Malargüe

Am heutigen Tag können wir entspannt Malargüe genießen und besichtigen. Übernachtung: Hotel ***

23. Reisetag: Malargüe - El Sosneado

Die Strecke geht heute entlang einer recht stark befahrenen Landstraße bis El Sosneado. Die imposanten Anden und der ständig klare Himmel werden zusammengefasst wie folgt: „Es ist dort, wo die Sonne zuerst gesehen wird“. Ursprünglich war El Sosneado eine Farm, die 1901 von einem Franco-Argentinier gegründet wurde. Übernachtung: Hotel * Strecke: ca. 52 km

24. Reisetag: El Sosneado - Pareditas

Wieder ferner von den Hauptstraßen geht es weiter nach Norden bis Pareditas. Nur auf den letzten paar Kilometern sehen wir dank Bewässerung etwas Grün in der Landschaft.

Übernachtung: Hotel * Strecke: ca. 161 km

25. Reisetag: Pareditas - Tunuyan

Wir sind im Herzen der Region Cuyo und außer den Weinanbaugebieten ist die Landschaft sehr karg. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 44 km

26. Reisetag: Tunuyan - Lujan de Cuyo

Wieder teils durch trockene und teils durch stark bewässerte Gebiete fahren wir bis nach Lujan de Cuyo, eine der wichtigsten weinproduzierenden Vororte der Provinz-Hauptstadt Mendoza.

Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 65 km

27. Reisetag: Lujan de Cuyo

Heute ist Ausruhen und Entspannen angesagt und dies gar nicht weit von einigen Weingütern entfernt. Übernachtung: Hotel ***

28. Reisetag: Lujan de Cuyo - Mendoza

Nur ein paar Kilometer nördlich befindet sich die Stadt Mendoza. Ein Zwischenstopp in dieser Stadt, die durch starke Bewässerung mit weiten Parkanlagen aufwartet, ist einfach ein "Muss" und zugleich eins der urbanen Highlights der Tour. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 22 km

29. Reisetag: Mendoza - San Juan

Es wird nun die 4. argentinische Provinz angefahren: San Juan. Wir nehmen eine sehr stark befahrene Strecke der Landstraße 40, die zwei Provinz-Hauptstädte miteinander verbindet. Wir befinden uns immer noch in der Region Cuyo, so dass immer noch Wein und Oliven vorherrschen. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 170 km

30. Reisetag: San Juan - San Jose de Jachal

Von San Juan aus fahren wir bis nach San Jose de Jachal, nach Norden und entlang der längsten Straße Argentiniens, der Ruta Nacional 40. San Jose de Jachal hat nur 12.000 Einwohner und liegt auf 1.170 m Höhe. Die Sonne wird uns, so wie es sicherlich in den letzten Tagen war, ständig begleiten und die Temperaturen, die man erwarten kann, erreichen in der Mittagszeit über 40°C. Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 159 km

31. Reisetag: San Jose de Jachal - Naturreservat Ischigualasto - El Chiflón

Das Naturreservat Ischigualasto passieren wir heute auf unserem Weg. Es ist UNESCO-Weltnaturerbe und wird auch als Mond-Tal (Valle de la Luna) bezeichnet. Hoffentlich können wir uns etwas Zeit erlauben um die paläontologischen Highlights anzusehen. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 162 km

32. Reisetag: El Chiflón - Talampaya/ Villa Union

Ein weiterer langer Fahrttag steht bevor und ein Besuch des Nationalparks Talampaya (UNESCO Weltnaturerbe) ist empfehlenswert. Wenn nicht heute, dann am morgigen Ruhetag. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 143 km

33. Reisetag: Villa Union (Talampaya)

Ruhetag in Villa Unión. Übernachtung: Hotel ***

34. Reisetag: Villa Union - Chilecito

An diesem Tag geht es weiter nach Osten entlang der rötlichen Cuesta de Miranda und dann nach Norden bis zur Stadt Chilecito (53.000 Einwohner; 1.080m). Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 111 km

35. Reisetag: Chilecito - San Blas de los Sauces

Die Fahrt bis San Blas de los Sauces (1150 Einwohner, 1.037 m) führt durch eine abgelegene Region von La Rioja, unsere 5. soweit besuchte argentinische Provinz. Die Kirche ist hier das wichtigste Gebäude. Im Jahr 1648 wurde das Originalgebäude mit Adobe-Wänden gebaut.

Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 112 km

36. Reisetag: San Blas de los Sauces - Belén

Nach Norden fahren wir heute entlang der geradlinigen Strecke der RN40 und über die argentinische Stadt namens Londres bis nach Belén (12.300 Einwohner, 1.255 m). Übernachtung:

Hotel ** Strecke: ca. 120 km

37. Reisetag: Belén - Hualfin

Nun befinden wir uns in der 6. Provinz des argentinischen Teils: Catamarca. Von Belén aus geht es weiter auf der hier wenig befahrenen RN40 nach Hualfin (fast 1.000 Einwohner; 1.848 m). Es ist eine kleine Ortschaft umgeben von Weingütern. Übernachtung: Hotel * Strecke: ca. 59 km

38. Reisetag: Hualfin - Santa Maria

Langsam nähern wir uns den berühmten Calchaquí Tälern. Die Fahrt bis Santa Maria wird möglicherweise einsam sein. Santa María ist vor allem ein Zentrum des Wein- und Gemüseanbaus. Santa María (16.500 Einwohner; 1.640 m) liegt inmitten vielfarbiger Berge und Gesteinsformationen. Es gibt in der Nähe zahlreiche archäologische Fundstätten. Übernachtung: Hotel ** Strecke: ca. 112 km

39. Reisetag: Santa Maria - Quilmes/ Estancia Rural Río de Arena

Von Santa Maria aus fahren wir Richtung Norden und weiter hinein in die Valles Calchaquíes. Da die heutige Strecke nicht so lang ist, können wir einen ca. 7 km langen Abstecher zu den rekonstruierten Ruinen der ausgestorbenen Quilmes Indianer machen. Es wird unsere einzige Übernachtung sein in der 7. Provinz, Tucumán. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 33 km

40. Reisetag: Quilmes/ Estancia Rural Río de Arena - Cafayate

Der heutige Tag bringt uns den Geheimnissen der Herstellung der Torrontés-Weine in den Calchaquí Tälern näher. Es handelt sich um eine trockene Weißweintraupe, die sehr gute Akzeptanz und Bekanntheit gewonnen hat. Cafayate liegt auf 1.683 m und hat ca. 12.000 Einwohner. Es liegt in der 8. Provinz, die wir befahren: Salta. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 54 km

41. Reisetag: Cafayate

Ruhetag in Cafayate. Wir können z.B. die Quebrada de las Conchas kennenlernen. Übernachtung: Hotel ***

42. Reisetag: Cafayate - Los Molinos

Nach Los Molinos fahren wir zuerst einmal auf Asphalt. Danach kommen sandige Schotterstraßen inmitten wunderschöner Landschaft. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 113 km

43. Reisetag: Los Molinos

Ein Ruhetag in Los Molinos (2.450 Einwohner; 2.020 m) bringt uns die Kultur und die Gewohnheiten der Bewohner der kleinen Ortschaft nahe. Übernachtung: Hotel ***

44. Reisetag: Los Molinos - Cachi

Von Los Molinos radeln wir weiter auf der RN4 bis nach Cachi (560 Einwohner; 2.280 m). Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 48 km

45. Reisetag: Cachi - Chicoana/ Salta

An diesem Tag geht es durch den Nationalpark Los Cardones bis zur Piedra de Molino (3.348 m) und dann die Cuesta del Obispo hinab bis nach Chicoana und Salta. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 160 km

46. Reisetag: Salta

Tag zur freien Verfügung in der Provinz-Hauptstadt. Wir machen einen Rundgang am Hauptplatz, um die Katedrale und zum San Bernardo Hügel. Übernachtung: Hotel ***

47. Reisetag: Salta - Jujuy

Heute radeln wir weiter bis nach Jujuy über den wunderschönen Serpentinweg durch den Regenwald "Camino de Cornisa". Es ist nun die 9. argentinische Provinz, die besucht wird. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 141 km

48. Reisetag: Jujuy - Purmamarca

Heute fahren wir nach Purmamarca in einer atemberaubenden Landschaft in der UNESCO Weltnaturerbe-Schlucht von Humahuaca. Der Berg der 7 Farben wird uns willkommen heißen! Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 66 km

49. Reisetag: Purmamarca - Huacalera

Eine relativ kurze Strecke erwartet uns heute um bis Huacalera zu fahren. An der Paleta del Pintor werden wir einige Gründe finden, weswegen die Schlucht zum Weltkulturerbe ernannt wurde. Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 42 km

50. Reisetag: Huacalera - Humahuaca

Von Huacalera radeln wir bis nach Humahuaca. Es wird der nördlichste Punkt der gesamten Radtour durch Argentinien sein. Humahuaca liegt auf 2.939 m Höhe und hat fast 12.000 Einwohner. Unsere Radtour durch Argentinien findet hier nach ca. 2.600 km ein Ende.
Übernachtung: Hotel *** Strecke: ca. 28 km

51. Reisetag: Humahuaca - Salta

Mit dem Minibus fahren wir heute zurück nach Salta (ca. 250 km). Übernachtung: Hotel ***

52. Reisetag: Salta - Nachtbus Salta/ Buenos Aires

Der Tag zur freien Verfügung erlaubt eine mentale Rekapitulation der geschafften Leistung. Nachmittags werden wir zum Busbahnhof gebracht. Wir nehmen den Nachtbus nach Buenos Aires (ca. 18 Stunden Fahrt; 1466 km). Die Fahrräder der Durchfahrer werden direkt nach Iguazú gebracht. Übernachtung: im Bus

53. Reisetag: Nachtbus Salta/ Buenos Aires - Buenos Aires

Wir kommen am Busbahnhof von Buenos Aires an und werden abgeholt und zum Hotel gebracht. Übernachtung: Hotel ***

54. Reisetag: Buenos Aires

Heute können wir die Geheimnisse und berühmten Ecken der zauberhaften Hauptstadt Buenos Aires auf eigene Faust entdecken und genießen. Tipps gibt gerne der Reiseleiter. Übernachtung: Hotel ***

55. Reisetag: Buenos Aires

2. Tag zur freien Verfügung in der Hauptstadt Argentinien. Übernachtung: Hotel ***

56. Reisetag: Rückflug oder Verlängerung

Rückflug nach Europa. Oder noch ein paar Tage in Buenos Aires? Aber auch Brasilien lockt zum Weiterradeln!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.12.2019	23.02.2020	X	13.580 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Sämtliche Übernachtungen in den im Detailprogramm ausgeführten Unterkunftsarten (Zelte werden zur Verfügung gestellt)
- > Deutschsprachiger, qualifizierter Reiseleiter auf der gesamten Tour von Puerto Varas nach Buenos Aires, sowie lokale Reiseleiter des Gastlandes
- > Begleitfahrzeug für Gepäck und Notfälle auf der gesamten Tour von Puerto Varas nach Salta
- > Ausführliche Detail-Informationen zu der Reise, den bereisten Gastländern und der Route

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Internationale Flüge (0 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Anreise nach Puerto Varas
- > Abreise von Buenos Aires
- > Fahrrad (hier beraten wir gerne)
- > Verpflegung. Hierfür sind durchschnittlich etwa 25,00 Euro/Tag einzuplanen. Bei fast allen Hotelübernachtungen ist das Frühstück inklusive.
- > Eintrittsgelder vor Ort
- > Reiseversicherung (Kranken-, Gepäck-, Reiserücktrittskostenversicherung usw.)
- > Weitere buchbare Leistungen
- > Einzelzimmerzuschlag 2.980,- Euro
- > An- und Rückreise auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 16

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Argentinien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **5946 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **138 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlung erfolgt innerhalb von 14 Tagen, das finale Zahlungsziel liegt bei 21 Tagen vor Reisebeginn.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Für diese Reise gelten die folgenden Abweichungen zu unseren Allgemeinen Reisebedingungen (ARB):
- > - Fälligkeit der Restzahlung: 40 Tage vor Reisebeginn.
- > - Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 40 Tage vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.